

Inhaltsverzeichnis

Grundniveau ☉			Differenzierungs- Material	! ★
Seite	Titel	Übungsschwerpunkt	Seite	
5 - 7	Smartphone auf Tauchstation	Wortfeld „sagen“: Präteritum, Plusquamperfekt; Eigenschaften	44	
8 - 10	(K)ein Lied für Luise	Wörtliche Rede; Wortfeld „sagen“	45	
11 - 13	Was die Werbung verspricht	Erzählperspektive; Präteritum oder Plusquamperfekt	46	
14 - 16	Mehr Spannung bitte!	Wörtliche Rede; Adjektive	47	
17 - 19	Stürmische Zeiten	Bildbeschreibung; Überschriften; Adjektive; wörtliche Rede	48	
20 - 22	Spieglein, Spieglein in der Hand	Adjektive; Personenbeschreibung; Fremdwörter bestimmen; Notizen zur Hauptperson	49	
23 - 25	Schaf statt Schlaf	Personen, Ort, Zeit, Handlung festlegen; passende Überschrift; Präteritum und Plusquamperfekt	50	
26 - 28	Mit einem Airbag unterwegs	Steckbrief; Adjektive der Mimik zuordnen	51	
29 - 31	Der Bär ist los!	Bericht; Adjektive für eine Geschichte	52	
32 - 34	Smartphone zum Anbeißen	Passende Verben finden; Dialog; Überschriften zuordnen; Schluss schreiben	53	
35 - 37	Berg- und Talfahrt	Ideen zur Geschichte sammeln; Cluster; Gliederung (Einleitung – Hauptteil – Schluss)	54	
38 - 40	Voll ins Schwarze!	Chronologische Reihenfolge; Adjektive ersetzen; Textstellen markieren (Zeit, wörtliche Rede, Gliederung)	55	
41 - 43	Verunglückte Zaubershow	Die Sinne/Sinnesverben; Gliederung (Einleitung – Hauptteil – Schluss)	56	
57-66	Lösungen	–	66-72	

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Aufsatzerziehung mittels Bildergeschichten – das ist die amüsante, kurzweilig erscheinende und motivierende Vorgehensweise zur Erarbeitung lehrplanrelevanter Aufsatzthemen, bei der sich die Ideen und der Eifer nicht nur bei Ihren Schülern einstellen werden ... Die mitreißenden Zeichnungen des Illustrators Waldemar Mandzel machen neugierig und erleichtern Ihren Schülern somit den Einstieg in das Verfassen eines Aufsatzes. Zu jeder der 13 Bilderreihen gibt es vielfältige zielgerichtete Übungen zu den wichtigsten Aspekten eines Aufsatzes wie: die Ideensammlung per Cluster, die passende Überschrift, die drei Teile des Aufsatzes (Einleitung, Hauptteil, Schluss), indirekte/direkte Rede, verschiedene Satzanfänge, Beschreibung von Emotionen, Personen, Stimmungen, das Präteritum, das Plusquamperfekt, Synonyme für Adjektive und Verben etc.

Methodisch-didaktische Hinweise

Das Werk ist gegliedert in den eigentlichen Aufgabenteil und in zusätzliches Differenzierungsmaterial. Somit können Sie auf drei Niveaustufen zurückgreifen. Der eigentliche Aufgabenteil (© Seiten 5 – 43) wird im Regelfall von allen Schülern bearbeitet. Zusätzliche Aufgaben im mittleren (!) und erweiterten (*) Niveau bzw. das Grundniveau ersetzende Aufgaben befinden sich im hinteren Teil (Seiten 44 – 56). Wird eine Aufgabe differenzierend angeboten, so wird darauf im eigentlichen Aufgabenteil (©) hingewiesen: **! ★ S. 56**. Der detaillierte Lösungsteil rundet das Werk ab. Er kann zur Selbstkontrolle und damit zur Unterstützung der Selbstorganisation dienen.

Die im großzügigen DIN A4-Format dargestellten Bilderreihen können parallel dazu sehr gut fächerübergreifend – z. B. zum Stundeneinstieg, im Fremdsprachen- oder DaZ-Unterricht – eingesetzt werden.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Spaß und Ideen mit den vorliegenden Materialien.

Der Kohl-Verlag und

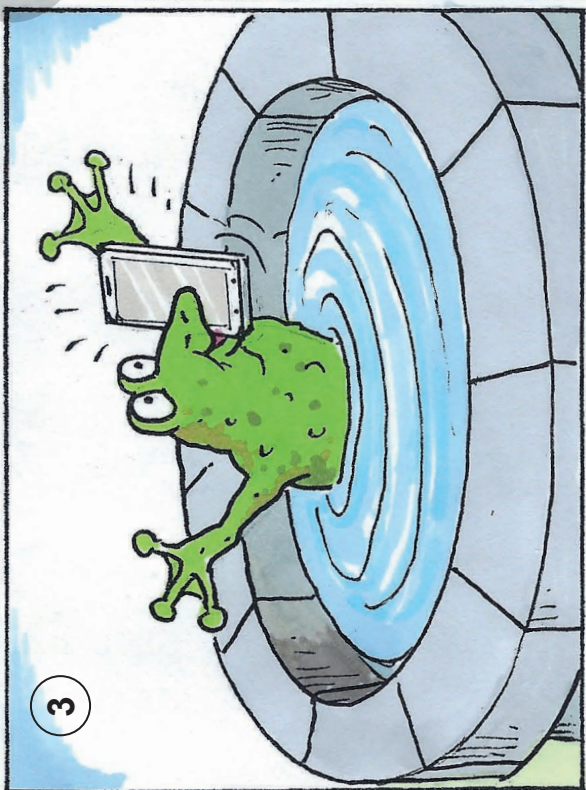
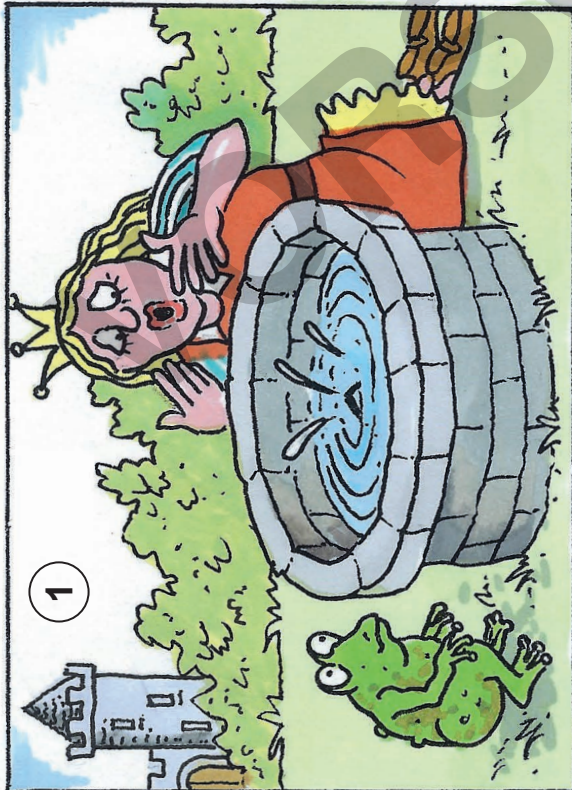
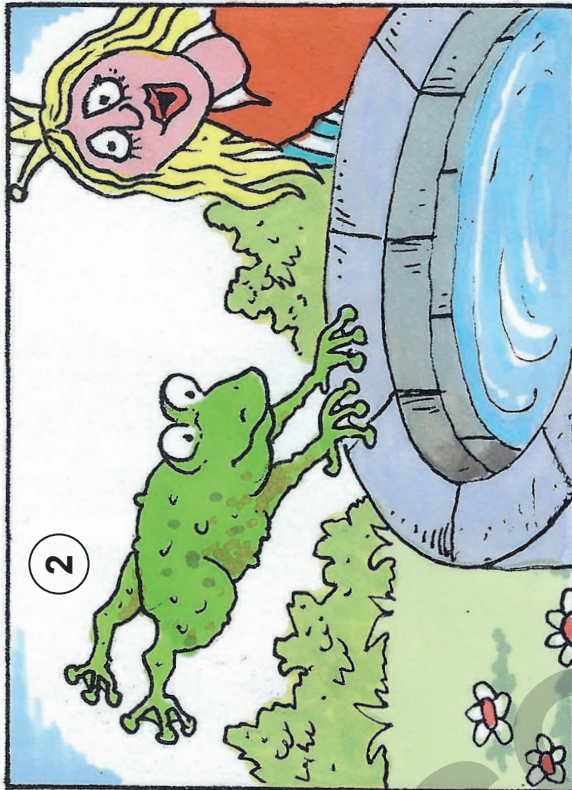
Waldemar Mandzel

Grundlegendes Niveau ©

Mittleres Niveau !

Erweitertes Niveau ★

Smartphone auf Tauchstation





Smartphone auf Tauchstation

- ⊙ **Aufgabe 1:** Welche Eigenschaften passen zu den Bildern 1 – 4? Ordne sie ein. Manche Adjektive kannst du für mehrere Spalten verwenden.

**traurig • glücklich • mutig • unerschrocken • beherzt • erleichtert
tief • tapfer • weit • zärtlich • erschrocken • strahlend • betroffen**

Bild 1	Bild 2	Bild 3	Bild 4

- ⊙ **Aufgabe 2:** Ordne die Eigenschaften richtig zu.

! ★ S. 56

**grün (2x) • nackt • tief • glänzend • eng • mutig • aufmerksam
blond • hübsch • untröstlich • unerschrocken • staunend • froh (2x)
tapfer • weinend • blühend • golden • kühl**

Prinzessin	Frosch	Wiese	Krone

- ⊙ **Aufgabe 3:** Setze die Verben ins Präteritum. EZ = Einzahl

küssen (sie, EZ)	<u>sie küsste</u>	weinen (sie, EZ)	_____
springen (er)	_____	lachen (sie, EZ)	_____
knien (sie, EZ)	_____	strahlen (er)	_____
auftauchen (er)	_____	zeigen (er)	_____
beobachten (er)	_____	verschwinden (er)	_____
fallen (das Handy)	_____	sitzen (er)	_____
versinken (das Handy)	_____	halten (sie EZ,)	_____
blühen (die Blumen)	_____	sich bedanken (sie, EZ)	_____



Smartphone auf Tauchstation

- ⊙ **Aufgabe 4:** Für das Wort **sagen** gibt es viele abwechslungsreiche Ausdrücke. Ersetze es mit den passenden Wörtern. Denke dabei an die richtige Verbform und das Präteritum.

! ★ S. 44

jauchzen • fragen • murmeln • rufen • stöhnen

Die Prinzessin _____ verzweifelt: „Oh nein! Mein Smartphone! Was mache ich jetzt bloß?“ Der Frosch _____ leise vor sich hin: „Ich glaube, die Prinzessin braucht Hilfe. Ist doch klar für mich – ich helfe ihr!“

Der Frosch _____ freudestrahlend, als er auftauchte: „Hier ist es, Gnädigste! Ich habe es für dich gefunden!“ „Was würde ich nur ohne dich machen, du lieber, lieber Frosch?“, _____ die Prinzessin dankbar.

„Komm her.“, _____ die Prinzessin überglücklich, „Lass dich küssen!“



Eine Geschichte schreibt man im **Präteritum**. Für alles, was bereits vor der Erzählung stattgefunden hat, brauchst du die Vorvergangenheit (das **Plusquamperfekt**).

Die Prinzessin weinte. Das Smartphone war ihr zuvor ins Wasser gefallen.
 Präteritum Plusquamperfekt

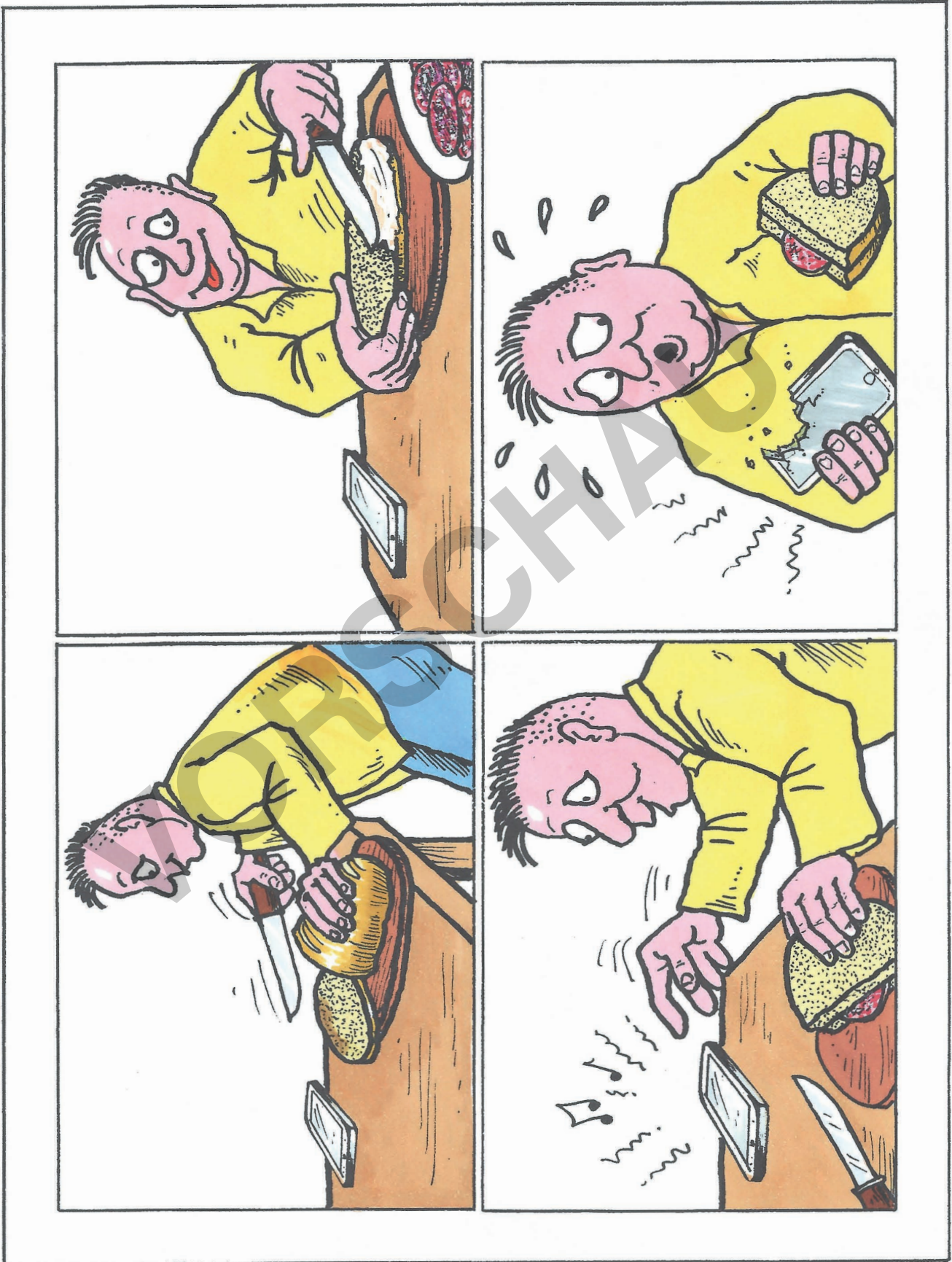
Die Prinzessin weinte, weil ihr das Smartphone zuvor ins Wasser gefallen war.
 Präteritum Plusquamperfekt

- ⊙ **Aufgabe 5:** *Präteritum (2) oder Plusquamperfekt (1)? Was geschah zuerst (1), was danach (2)? Trage die Zahlen ein. Setze die Verben in die richtige Verbform und Zeit.*

- a) Die Prinzessin _____. Das Smartphone _____.
(telefonieren/ins Wasser fallen)
- b) Das Smartphone _____. Die Prinzessin _____.
(ins Wasser fallen/traurig sein)
- c) Der Frosch _____. Er _____
das Smartphone _____ (auftauchen/finden)

- ⊙ **Aufgabe 6:** *Verbinde nun die Sätze mit den Bindewörtern weil, bevor, nachdem wie im Beispiel.*

Smartphone zum Anbeißen





Smartphone zum Anbeißen



Wenn du einen **Text** verfasst, solltest du **vor der Reinschrift Rechtschreibung, Grammatik und Sprache** überprüfen. Bei der Sprache solltest du genau darauf achten, dass du deine **Verben (Tunwörter) passend und abwechslungsreich** eingesetzt hast und sie sich nicht ständig wiederholen.

- ⊙ **Aufgabe 1:** *Sieh dir die Bildergeschichte auf Seite 32 an. Ersetze nun die durchgestrichenen Verben durch passende Ausdrücke. Verwende das Präteritum.*

! ★ S. 53

**betrachten • vorbereiten • knirschen • öffnen • abschneiden • legen
bestreichen • spalten • anfangen • schichten • nehmen**

Nach einem arbeitsreichen Tag stand Herr Nowotny in seiner Küche und ~~machte~~ vergnügt ein paar belegte Brote für das Abendbrot. Zuvor hatte er im Garten Holz ~~gemacht~~ für den langen Winter, der bevorstand. Nun war er hungrig und ~~machte~~ sich zufrieden ein paar breite Brotscheiben von seinem duftenden Brotlaib mit der leckeren Kruste. Wie so oft hatte er dabei sein Smartphone auf den Tisch ~~gemacht~~, denn er erwartete noch einen Anruf seines Freundes Kalle. Voller Vorfreude ~~machte~~ er zuerst die Brote dick mit Butter und ~~machte~~ danach reichlich Salami darauf. Schon beim Zubereiten war dem hungrigen Gärtner das Wasser im Mund zusammengelaufen. Gerade als er sich an den großen Holztisch setzen wollte und erwartungsvoll das belegte Brot in die Hand ~~machte~~, klingelte sein Smartphone. „Der Kalle. Hat es mal wieder voll gut erwischt. – Gerade jetzt, wo ich essen will“, dachte sich Herr Nowotny. Da ging er ran und ~~machte den Anfang~~ mit einer witzigen Ansage: „Hey Kalle. Ich bin gerade am Essen. Na? Kannst du mein leckeres Salamibrot riechen? – Mmh – Lecker!“ Herr Nowotny hatte herzhaft den Mund ~~aufgemacht~~ und ... In diesem Moment ~~machte~~ es gewaltig „Knirsch“ zwischen seinen Zähnen. Schmerzerfüllt und schockiert ~~machte er einen Blick auf~~ sein Salamibrot in der Hand, das er gar nicht angebissen hatte! Er hatte doch tatsächlich voller Übermut und Ablenkung in sein Smartphone gebissen!

- ⊙ **Aufgabe 2:** *Wie könnte das Gespräch zwischen Herrn Nowotny und seinem Freund gelaufen sein? Du kannst es vor oder nach dem Missgeschick stattfinden lassen. Schreibe einen kurzen Dialog (Wortwechsel). Denke dabei an die Zeichen der wörtlichen Rede.*



Empty speech bubble for the first part of the dialogue.



Empty speech bubble for the second part of the dialogue.



Smartphone zum Anbeißen

- ⊙ **Aufgabe 3:** Welche Überschrift passt zu welcher Fortsetzung der Geschichte?

! ★ S. 53

- | | | | |
|----------------------------|------------------------------|----------------------------|------------------------|
| <input type="checkbox"/> 1 | Um zwei Zähne ärmer | <input type="checkbox"/> 2 | (K)ein Garantiefall? |
| <input type="checkbox"/> 3 | Ein echter Freund in der Not | <input type="checkbox"/> 4 | Suppe statt Salamibrot |

Kalle ist ein echter Freund: Nachdem das Gespräch nach einem komischen Knistern abgebrochen war, fuhr er besorgt zu seinem Freund Gregor Nowotny und sah, was passiert war. Mitleidig lud er ihn in die nächste Kneipe ein. Dort spendierte er ihm eine warme Hühnersuppe. „Pizza ist heute nicht, mein Lieber! Die Zunge muss erst wieder heilen“, scherzte Kalle.

Herr Nowotny hatte sich im Mundraum verletzt. Sein Freund Kalle fuhr ihn in die Notaufnahme der Zahnklinik. Dort musste man ihm zwei Zähne ziehen und das Zahnfleisch nähen.

Kalle ist ein echter Freund: Als das Telefongespräch abgebrochen war, fuhr er besorgt zu Herrn Nowotny und schaute nach ihm. Der öffnete ihm die Tür, wischte sich gerade etwas Blut vom Mund und drückte Kalle ein Salamibrot in die Hand. „Abendbrot! Komm rein, Kalle.“

Nachdem Herr Nowotny seinen blutenden Mund ausgespült hatte, machte er sich gleich auf den Weg zum Elektrofachmarkt, um sein angebissenes Smartphone gegen ein Neues einzutauschen. „Dies ist leider kein Garantiefall“, lachte die Verkäuferin, „Tut mir leid“.

- ⊙ **Aufgabe 4:** Wie könnte die Bildergeschichte weitergehen? Schreibe sie zu Ende. Du kannst eines der drei Enden wählen oder ein eigenes Ende verfassen. Verwende das Präteritum und Plusquamperfekt.

- a) Herr Nowotny und sein Freund Kalle telefonieren weiter. Die Schmerzen in Herrn Nowotnys Mund werden jedoch stärker. Da fährt sein Freund Kalle ihn besorgt in die Notfallambulanz der Zahnklinik.
- b) Herr Nowotny sieht alles locker, telefoniert unbeeindruckt weiter und isst sein Salamibrot genüsslich auf.
- c) Das Gespräch bricht ab. Kalle ist ein echter Freund und steht kurze Zeit später vor Herr Nowotnys Tür, weil er sich Sorgen gemacht hat, da er seinen Freund nicht mehr erreicht hat.

oder

- d) Schreibe (d)eine eigene Geschichte mit eigenen Ideen zu Ende.